



Der

Frosch im Wassertropfen Österreich

Wissenschaft leicht gemacht!

Ein DNA-Mitmachprojekt

Projekt der Universität Innsbruck

kostenlose Umwelt-DNA-Analyse

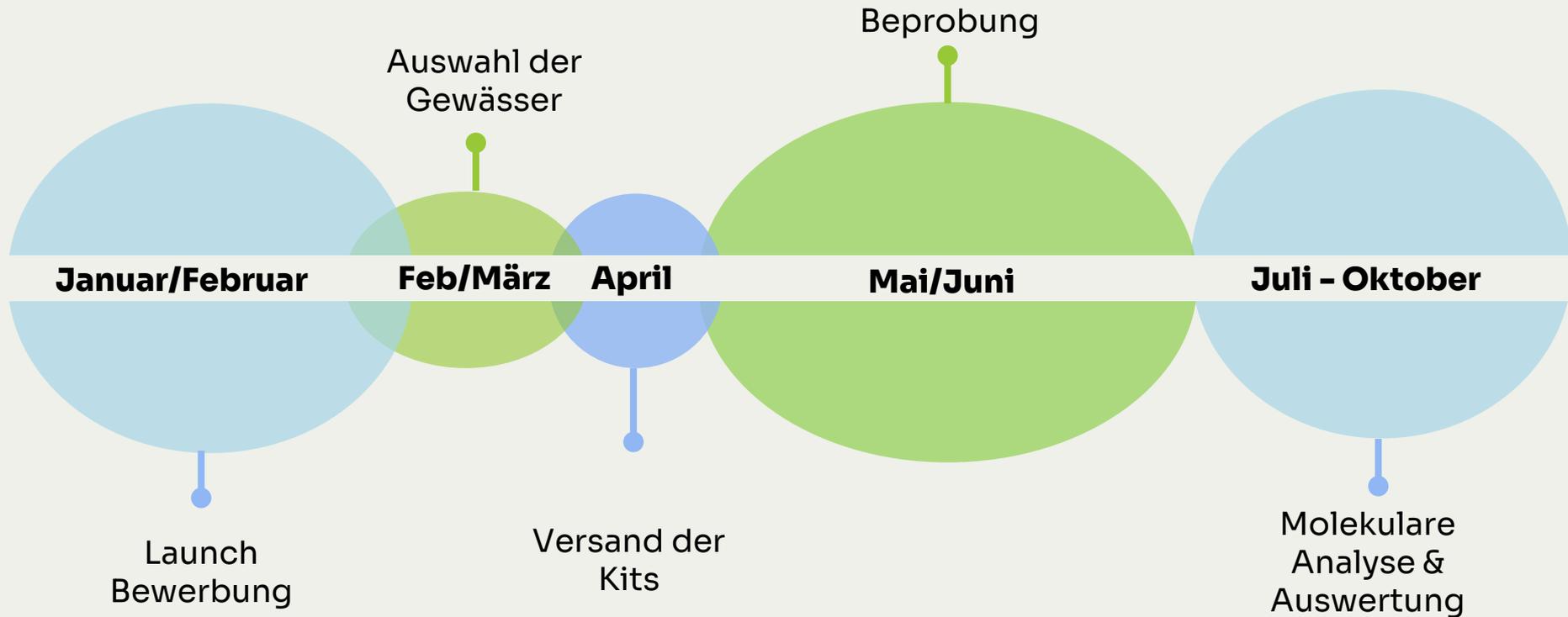
österreichweite Erhebung v. Amphibien-
und Amphibienpilzvorkommen (Bd)

In Zusammenarbeit mit Citizen Science,
NGOs, Behörden, Naturparks etc.

Beprobung von österreichischen
Kleingewässern



Ablauf





Methodik

”

Lebewesen geben ständig geringe Mengen DNA an ihre Umwelt ab z.B.:

- Schleim
- Fellbüschel, Fäzes
- Schuppen
- Zellreste

Diese eDNA (environmental DNA) kann z.B. aus Wasser isoliert werden.

Damit kann bestimmt werden, welche Organismen in einem Lebensraum vorkommen.

”

Gewässer Auswahl

Verteilung der Probenkits:

- 1. NGO, Vereine, Naturparks
- 2. Privatpersonen
- 3. Bundesländer, Behörden



Etablierung & Evaluierung

zur landesweiten, standardisierten Erhebung der Amphibien-diversität in Österreich für das künftige Management

Landesweite Erfassung

der Ausbreitung des Amphibienpilzes Bd (*Batrachochytrium dendrobatidis*)

Direkte Einbindung

der Bevölkerung in das Biomonitoring, Stärkung des Bewusstseins / der Motivation zur Mitarbeit für den aktiven Amphibienschutz



Rückblick

Der Frosch im Wassertropfen Tirol



Pilotprojekt 2019

Nur mehr drei Amphibienarten häufig

Bis zu fünf Arten in einem Gewässer

Vier Nachweise von Bd

100%ige Rücklaufquote erreicht

DANKE!

Wir freuen uns auf euch!

M: frosch2024@uibk.ac.at

T: +43 512 507 51888

Universität Innsbruck



Online Bewerbung unter

<https://www.uibk.ac.at/projects/frosch-im-wassertropfen/kontakt/>



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



In Kooperation mit

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



 universität
innsbruck

 sinsoma 